## Inhalt

Einleitung		1
1.	Personalentwicklung als strategisches Konzept	9
I.	Personalentwicklung im Caritasbereich	9
II.	Mitarbeiter langfristig fördern - Personalentwicklung darf bei	
	der Caritas kein Fremdwort bleiben	26
III.	Fortbildung für ehrenamtliche Vorstandsmitglieder in Fach-	
	verbänden - ein Praxisbericht	32
IV.	Führungsfortbildung und Personalentwicklung in der Caritas	
	Köln	48
V.	Das "Zwei-Ebenen-Konzept der Führung": Ökonomie und	
	Ethik in der Führung vereinen	75
VI.	Personalentwicklung: Konzepte, Erfolgsfaktoren und Imple-	
	mentationsperspektiven	87
2.	Leitbildentwicklung als kommunikativer Prozeß	111
VII.	Unternehmenskultur zwischen Himmel und Erde	111
VIII.	Wohlfahrtsverbände - Relikte Sozialer Planwirtschaft oder	
	Leistungsträger der Solidargesellschaft?	114
IX.	Die Mitarbeiterbefragung in der Caritas Köln - zur Planung,	
	Durchführung und Ergebnisrückkoppelung der Befragung	
	aus Sicht eines Diözesan-Caritasverbandes	121
Χ.	Leitbildentwicklung in der Freien Wohlfahrtspflege	133
3.	Analysen zur Caritas-Mitarbeiterbefragung	147
XI.	Auf der Suche nach einer gemeinsamen Orientierung - empi-	
	rische Daten zur Leitbilddiskussion	147
	1: Das Bild der Caritas in der Öffentlichkeit	147
	2: Ergebnisse der Mitarbeiterstudie	154
Teil	3: Zukunft der Caritas	162
Dru	cknachweise	168
Die Co-Autoren		170
Literatur		171

## Verzeichnis der Abbildungen und Grafiken

Abb. 1:	Die sechs Aspekte der Führens in Organisationen	57
Abb. 2:	Personalentwicklung als Abfolge von Maßnahmen	89
Abb. 3:	Strategisches Ziel und Qualitätsmerkmale	
	von Personalentwicklung	110
Abb. 4:	Was ist ein Organisationsleitbild?	134
Abb. 5:	Einbettung des Leitbildes in die Gesamtentwicklung	
	einer Organisation	145
Abb. 6:	Erfolgsfaktoren der Leitbildentwicklung und -fortschreibung	146
Grafik 1:	Welche Organisationen sind für die Gesellschaft	
	besonders wichtig?	152
Grafik 2:	Assoziationen zu "Caritas"	152
Grafik 3:	Bereitschaft zum ehrenamtlichem Engagement	153
Grafik 4:	Aufgabenverständnis der Mitarbeiter	159
Grafik 5:	Nachteile der beruflichen Tätigkeit	160
Grafik 6:	Positive Aspekte der beruflichen Tätigkeit	160
Grafik 7:	Zustimmung zur Aussage: "Die Caritas ist für die	
	Zukunft gerüstet"	161
Grafik 8:	Gefährdeter Aufgabenbestand?	166
Grafik 9:	ldeal- und Realbild der künftigen Ausrichtung der Caritas	167